

Blau-gelber Bodenbonus

Mag.^a (FH) Christine Sitter-Penz
Energie- und Umweltagentur NÖ

Blau-gelber Bodenbonus

- Vorgestellt vom Land NÖ Ende November 2022 als Teil eines Bodenschutzpakets
- **Laufzeit:** November 2022 bis Ende 2025

Ziele:

- Flächenverbrauch in Niederösterreich entgegenwirken und bereits versiegelte Flächen innerorts wie außerorts durch die Förderung von Entsiegelungsmaßnahmen zurückgewinnen
- naturnähere und klimafitte Gestaltung der entsiegelten Flächen anregen
=> *Anwendung des Schwammstadtprinzips auch gefördert*
- **Fördervolumen** pro Jahr: 2 Mio. €
- gesamtes, erwartetes **Investvolumen:** mindestens 15 Mio. € bis 2025

Blau-gelber Bodenbonus

Umsetzung und Förderung von Entsiegelungsmaßnahmen

Projektleitung

Energie- und Umweltagentur NÖ - Mag.^a (FH) Christine Sitter-Penz

Beteiligte Organisationen

- Land NÖ/Abt. Siedlungswasserwirtschaft WA4, Gruppe Wasser
- Land NÖ/NÖ Landschaftsfonds (LAFO), vertreten durch NÖ ABB
- eNu, Erstberatung in Zusammenarbeit mit dem Kommunalen Förderzentrum

Kooperationen

- Natur im Garten



Blau-gelber Bodenbonus



Bündel an Förderungen:

[Entsiegelung für Regenwasserbewirtschaftung im öffentlichen Siedlungsraum | Umwelt Gemeinde Service NÖ \(foerderzentrum.at\)](#)

[Bodenbonus Entsiegelung LAFO | Umwelt Gemeinde Service NÖ \(foerderzentrum.at\)](#)

[Klimagrüne Orts- & Begegnungszentren | Umwelt Gemeinde Service NÖ \(foerderzentrum.at\)](#)

[Flächenrecycling - Raumplanung Leerstand | Umwelt Gemeinde Service NÖ \(foerderzentrum.at\)](#)

Mehr Infos: www.bodenbonus.at





Fördermöglichkeiten im Detail

Blau-gelber Bodenbonus



Förderung innerorts

für Maßnahmen zur lokalen
Niederschlagswasserbewirtschaftung
nach Umweltförderungsgesetz (Bundesanteil)
und NÖ Wasserwirtschaftsfonds (Landesanteil)

Ziele:



Blau-gelber Bodenbonus

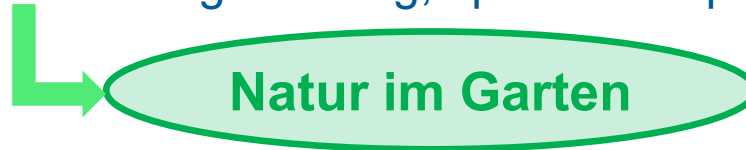
Förderung innerorts

für **Maßnahmen zur lokalen Niederschlagswasserbewirtschaftung**

nach Umweltförderungsgesetz (Bundesanteil) und NÖ Wasserwirtschaftsfonds (Landesanteil)

➤ **Flächenentsiegelung** („echter Bodenbonus“)

- bestehende Regenwasser-Ableitung durch flächige, begrünte Versickerung ersetzen
- Grundstück muss Fördernehmer gehören
- Förderfähig: Asphaltaufbruch, sickerfähiges Material, Herstellung Grünfläche, Rasengittersteine
- Nicht förderfähig: Grünraumgestaltung, spezielle Bepflanzung, Schotterflächen, Dränpflaster



Blau-gelber Bodenbonus



Förderung innerorts

für **Maßnahmen zur lokalen Niederschlagswasserbewirtschaftung**

nach Umweltförderungsgesetz (Bundesanteil) und NÖ Wasserwirtschaftsfonds (Landesanteil)

➤ **Schwammstadt**

- Gezielter Bodenaufbau mit geeignetem Substrat, Retention/Wasserverfügbarkeit für Pflanzen
- Förderfähig: Errichtung Speichervolumen, spezielles Substrat, für Funktion erforderliche Bepflanzung, Vorreinigung bei Bedarf Oberflächenwiederherstellung
- Nicht förderfähig: Rasengittersteine, wenn vorher Acker/Wiese; Anlagen zur Bewässerung



Blau-gelber Bodenbonus



NÖ Wasserwirtschaftsfonds

- **Fördernehmer: Gemeinden;**
- ca. 30 bis 50% Förderquote
- förderbar: technische Planung, Entsiegelung, Versickerungsmaßnahmen, etc.
- formelles Förderansuchen (online-Plattform) vor Baubeginn

Beispiel: **Hauptplatz wird entsiegelt, samt Regenwassermanagement**

zuständig: Land NÖ, Abt. Siedlungswasserwirtschaft (WA4), post.wa4@noel.gv.at

zuständige Gemeinde-Betreuer



Blau-gelber Bodenbonus



Förderung außerorts durch **NÖ Landschaftsfonds**

- Fördernehmer: Gemeinden, Vereine, Gemeinschaften, Private
- Fördersatz: 40% der Nettokosten von offiziellen Rechnungen

Beispiele:

- aus Rübenlagerplatz wird wieder Rübenacker
- Sportplatz/Parkplatzentsiegelung und Beschattung etc.

zuständig: Land NÖ, NÖ Agrarbezirksbehörde, post.abb@noel.gv.at

DI Christian Steiner und Ing. Franz Lumesberger



Blau-gelber Bodenbonus



Sonderförderung „Klimagrüne Orts- und Begegnungszentren in NÖ Gemeinden“

- Grünraum trägt zur Klimawandelanpassung und zur Aufenthaltsqualität bei
- Biodiversität wird erhöht bzw. unterstützt
- **Förderhöhe:** max. 30 % bis max. 40 %
- Fördernehmer: Gemeinden

zuständig: Land NÖ, Abt. Umwelt- u. Energiewirtschaft (RU3)

post.ru3@noel.gv.at

Sonja Gram

DI Christiane Hannauer



Blau-gelber Bodenbonus



Kostenlose Erstberatung (für innerorts liegende Flächen)

- Vorstellung von Referenzprojekten, Ideenentwicklung
- Anmeldung unter Kommunales Förderzentrum klärt anschließend alle Fördermöglichkeiten zur Umsetzung

Geförderte Gestaltungsberatung für öffentliche Grünräume

- für naturnahe und pflegeleichte Neu- oder Umgestaltungen öffentlicher Grünräume
- pro Projekt bis zu drei geförderte Beratungseinheiten, Selbstbehalt 125 Euro pro Beratungseinheit, also maximal 375 Euro pro Projekt
- Skizze als Ergebnis



zuständig: Natur im Garten - Anmeldung: 02742 74333

Blau-gelber Bodenbonus



Erstberatung außerorts durch **NÖ Landschaftsfonds**

- kostenlos
- Kann 1x in Anspruch genommen werden
- Dauer: max. 4 Stunden (inkl. An- und Abreise)
- Ergebnisprotokoll

zuständig: Land NÖ, NÖ Agrarbezirksbehörde, post.abb@noel.gv.at

DI Christian Steiner und Ing. Franz Lumesberger



Blau-gelber Bodenbonus



Bisher 16 eingereichte Projekte:

- Amstetten: Umgestaltung Hauptplatz
- **Bad Vöslau: Schlossplatz, Umgestaltung Grünfläche Thermalbad**
- **Gänserndorf: Protteser Straße; Bestehenden Gehsteig abbrechen und als Grünmulde ausbilden**
- Grimmenstein: Umgestaltung Dorfplatz durch Schwammbäume
- Horn: Parkplatz Freizeitzentrum Stadtsee
- Laxenburg: Neugestaltung Johannesplatz
- Oed-Oehling: Errichtung von Schwammstadtbäumen entlang der B1 bei der östlichen Ortseinfahrt von Oed
- **Sitzendorf / Schmida: Klosterplatz, Stadtteil „Am Winkler“**



Blau-gelber Bodenbonus



Bisher 12 eingereichte Projekte:

- Stockerau: Rückbau Obere Schießstattgasse
- St. Veit an der Gölsen: Entsiegelung Mehrzweckplatz
- Tulln: Neugestaltung Nibelungenplatz
- Waidhofen/Ybbs: Rückbau Kreuzungsbereich Arzbergstraße Feldstraße/Vorgartenstraße
- Wr. Neustadt (2x): Entsiegelung Parkplatz Altabachgasse und Weg bei Hochhaus am Reitweg
- Wr. Neudorf: Fläche ehemaliger Container-Kindergarten
- Zwentendorf: Neugestaltung Hauptstraße



Umsetzungsbeispiele

Blau-gelber Bodenbonus



Bad Vöslau – Neugestaltung Schlossplatz



Vom „Parkplatz“...



...zum multifunktionalen Stadtplatz

Baubeginn lt. Förderansuchen: 17. April 2023

Funktionsfähigkeit: 30. November 2023



Blau-gelber Bodenbonus



Bad Vöslau – Neugestaltung Schlossplatz

- Bürgerinnen- und Bürgerbeteiligungsprozess über viele Jahre
- Fläche von rd. 1.330 m² entsiegelt
=> Versiegelungsgrad konnte von über 83% auf knapp 16% gesenkt werden
- 12 Baumneupflanzungen (Schwammstadtprinzip), Grüninseln, Wasserspiel
- Es gibt weiterhin PKW-Stellplätze, wenn auch deutlich weniger
- **Baubeginn lt. Förderansuchen:** 17. April 2023
- **Funktionsfähigkeit:** 30. November 2023



Blau-gelber Bodenbonus



Wr. Neustadt – bei Hochhaus am Reitweg



vorher...



Blau-gelber Bodenbonus



Wr. Neustadt – Entsiegelung bei Hochhaus am Reitweg



vorher...



... und nachher

Baubeginn lt. Förderansuchen: 1. Juni 2023
Funktionsfähigkeit: 1. Juli 2023



Blau-gelber Bodenbonus



Wr. Neustadt – Entsiegelung bei Hochhaus am Reitweg

- 551 Quadratmeter Asphaltfläche entsiegelt
- Grünflächen mit neuen Bäumen und Staudenbeeten
- nicht-asphaltierter Radweg
- **Baubeginn lt. Förderansuchen:** 1. Juni 2023
- **Funktionsfähigkeit:** 1. Juli 2023



Die wichtigsten Schritte

1. Projektinfo inkl. Unterlagen (Pläne etc.) an die eNu schicken:
christine.sitter-penz@enu.at und gemeinde@foerderzentrum.at
2. eNu/Kommunales Förderzentrum prüft dann mögliche Förderungen, hält Rücksprache mit Förderstellen...
3. und informiert per E-Mail über notwendige, nächste Schritte
4. Förderwerber/Förderwerberin nimmt eigenständig Kontakt mit empfohlenen Stellen auf...
5. und reicht Förderantrag für Bodenbonus bzw. weitere Förderanträge direkt bei der jeweiligen Förderstelle ein



Mehr Infos: www.bodenbonus.at



Danke, für Ihre Aufmerksamkeit!

